



PRESSEINFORMATION

St. Peter-Ording tischt auf (Pfahlbau-)Restaurants, Cafés – und Soul Kitchen

St. Peter-Ording, August 2018 – Wer nach St. Peter-Ording reist, kann sich nicht nur auf wunderbares Strandleben und abwechslungsreiche Sport- bzw. Veranstaltungsangebote erfreuen, sondern auch auf vielseitige Kochkunst. Zum einen laden die Pfahlbauten mit ihren beliebten Restaurants zu ganz unterschiedlichen gastronomischen Angeboten ein, zum anderen finden sich in allen vier Ortsteilen Restaurants mit sehr individuellen Speisekarten von der norddeutschen bis zur internationalen, von der familienfreundlichen bis zur gehobenen Küche. Seit einigen Jahren wird das attraktive kulinarische Spektrum im Spätsommer noch erweitert: So findet auch dieses Jahr auf der Erlebnis-Promenade vom 14.-16. September das Street Food and Music Festival Soul Kitchen statt, der beliebte Soul-Market mit Food-Trucks, Live-Musik, Koch-Shows und Workshops in prominenter Besetzung.

Soul Food und mehr

Zum dritten Mal macht Soul Kitchen in diesem Jahr die Verbindung von gutem Essen und Live-Musik bzw. Aftershow-Party zu einem ganz besonderen Event auf St. Peter-Ordings Erlebnis-Promenade. Mit dem sogenannten Soul Market zeigt sich ein Ort der ausgefallenen Genüsse, eine Mischung aus Speisen von Gastronomen aus St. Peter-Ording und speziell angereisten Food Trucks. Höhepunkte bilden die Live Cooking Shows, u.a. mit Fernsehkoch Nelson Müller, der bei Soul Kitchen zeigt, dass er auch singen kann. Als weitere musikalische Künstler treten auf der eigens errichteten Bühne in diesem Jahr die Band Wingenfelder, der Singer und Songwriter Tom Klose, die zehnköpfige Band Cool Million, Selina Nunez sowie Zebrasoul auf. Zudem rundet ein buntes Rahmenprogramm, beispielsweise mit Soul-Yoga und Workshops für das seelische Wohlbefinden, die drei Tage ab. Den täglichen Abschluss bildet die abendliche Aftershow Party mit DJ Rob Hardt.

Panoramablick inklusive

Zum regulären – und wegen ihrer spektakulären Aussichten auf die Nordsee auch legendären – Angebot in St. Peter-Ording gehören die teilweise nur im Sommerhalbjahr geöffneten Pfahlbau-Restaurants. Die Gaststätten mit ganz unterschiedlichem Charakter, finden sich an den fünf Strandabschnitten des Orts. In sieben Metern Höhe servieren das Strandcafé Silbermöwe in Ording-Nord nordische Gerichte, die Strandbar 54° Nord in Ording frische saisonale Gerichte und Snacks, die ganzjährig geöffnete Arche Noah am Ende der Seebrücke im Ortsteil Bad kleine Speisen, Salate und internationale Küche und die Seekiste in Böhl Fisch- und Krabbengerichte, Salzwiesenlamm und Hausmannskost. Die von Mitte März bis Anfang Januar geöffnete Strandhütte am Strandabschnitt Süd ist einerseits Tagesrestaurant mit kleinen Speisen und abends Axel's Restaurant.

Schlemmen von mittags bis abends

Abwechslungsreichtum bestimmt auch das kulinarische Angebot jenseits der Strände in den Ortsteilen St. Peter-Ordings. Hier treffen feine Adressen für Genießer auf traditionsreiche Gaststätten mit regionaler Gerichten, Restaurants mit kreativer Küche auf jene mit internationalen Spezialitäten. Die gastronomische Spannweite erfüllt die Wünsche von Liebhabern gehobener Küche ebenso wie die von Familien mit



PRESSEINFORMATION

kleinen Kindern. Zudem versüßen kleine Cafés ihre Gäste mit hausgemachten Kuchen und Torten sowie Kaffee- und Teespezialitäten den Tag.

Änderungen vorbehalten. Weitere Details und aktuelle Informationen zu Veranstaltungen sowie eine Übersicht über Restaurants und Cafés sind unter www.st-peter-ording.de zu finden. Dort steht auch eine Vielzahl an Quartieren zur Online-Buchung bereit.

St. Peter-Ording

Das Nordseeheil- und Schwefelbad verbucht jährlich rund 2,4 Millionen Übernachtungen (384.000 Übernachtungsgäste, 520.000 Tagesgäste). Bei ca. 4.000 Einwohnern verfügt die Gemeinde über etwa 17.000 Gästebetten. Den ersten Gast empfing St. Peter-Ording im Jahr 1838, das erste Hotel eröffnete 1877. Mit dem Anschluss an die Bahn 1932 wuchs die Bedeutung als Ferienort weiter. Seit 1949 ist der Ort als Bad anerkannt. 1957 wurde direkt bei der DÜNEN-THERME die Schwefelquelle entdeckt. Einzigartig an der deutschen Westküste ist die Ausdehnung des Strands, der ca. 12 km lang und bis zu 2 km breit ist. Er ist Teil des Nationalparks und UNESCO Weltnaturerbes Wattenmeer. Seit 2016 ist die Gemeinde Nationalpark-Partner.